ENTWICKLUNGSÖKONOMIE (ENT)

Prof. Dr. Christoph Knoppik[1]

Oktober 2019[2]

Abstract

Die von ökonomischen Standard-Modellen implizierte Konvergenz von Pro-Kopf-Einkommen ist auf Länderebene im weltweiten Maßstab nicht zu beobachten. Aus makroökonomischer Perspektive wird untersucht, welche Institutionen die Voraussetzung für reale Konvergenz der Entwicklungs- und Schwellenländer bilden. Aus mikroökonomischer Perspektive wird untersucht, welche Informations- und Anreizprobleme auf Land-, Arbeits-, Kredit- und Versicherungsmärkten Entwicklungshemmnisse darstellen und durch welche institutionellen Arrangements diese überwunden werden können.

[1] Prof. Dr. Christoph Knoppik, Institutut für Volkswirtschaftslehre, einschließlich Ökonometrie, Universität Regensburg
Christoph.Knoppik@wiwi.uni-regensburg.de;
http://www.uni-regensburg.de/wirtschaftswissenschaften/vwl-knoppik/
Tel.: +49 (0) 941 943 2700

[2] Version: 12.1.73. Druck: 17.10.2019.

Zielgruppe

Studierende der Volkswirtschaftslehre in Studienphase 2 des Bachelor-Studiengangs.

Angestrebte Lernergebnisse

Studierende kennen die wirtschaftliche Lage und die ökonomisch relevanten Institutionen von Entwicklungs- und Schwellenländern, sowie theoretische Erklärungsansätze und theoriebasierte empirische Analysen zur ökonomischen Funktion und Bedeutung von Institutionen.

Sie können aktuelle und historische Entwicklungen von Institutionen in Entwicklungs- und Schwellenländern sowie deren ökonomische Konsequenzen theoriegeleitet analysieren und beurteilen.

Aufschlüsselung des Aufwand laut Akkreditierung (180 h für 6 KP)

Kategorie	Stunden
Präsenz in Vorlesung und Übung	45
Übungsaufgaben	60
Nachbereitung des Stoffes	30
Prüfungsvorbereitung	45

Gliederungsübersicht[3]

VORSPANN
- Gliederungsübersicht
- Gliederung
- Detailgliederung

TEIL I EINFÜHRUNG
- Kapitel 1 Grundlegende Fakten: Entwicklung und Einkommen
- Kapitel 2 Analyseansätze und Messkonzepte: Institutionen, Kontrakte, Indikatoren

TEIL II ENTWICKLUNG AUS DER MAKRO-PERSPEKTIVE: WACHSTUM UND INSTITUTIONEN
- Kapitel 3 Wachstum: Varianten des Solow-Modells und deren empirische Implementierung
- Kapitel 4 Institutionen und Wachstum
- Kapitel 5 Endogenes Wachstum und externe Effekte

TEIL III ENTWICKLUNG AUS DER MIKRO-PERSPEKTIVE: ANREIZE, VERTRÄGE UND INSTITUTIONEN
- Kapitel 6 Informations-Asymmetrien und Unsicherheit auf informellen Märkten
- Kapitel 7 Arbeit
- Kapitel 8 Kredit
- Kapitel 9 Versicherung

TEIL IV AUSGEWÄHLTE FRAGEN ZU ENTWICKLUNG UND ENTWICKLUNGSPOLITIK
- Kapitel 10 Indien: Perspektiven der empirischen Entwicklungs-Forschung [Länderfallstudie]
- Kapitel 11 China: Transition und Entwicklung [Länderfallstudie]

TEIL V * AUSGEWÄHLTE FRAGEN ZU ENTWICKLUNG UND ENTWICKLUNGSPOLITIK

TEIL VI ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK
- Kapitel 12 Zusammenfassung
- Kapitel 13 Ausblick

NACHSPANN
- Verzeichnis der Anwendungen
- Literatur

[3] Gliederungsübersicht auf der Ebene der Kapitel (`ENT_GLU.PDF`).
Teile der Gliederung können durch folgende Symbole gekennzeichnet sein: * bedeutet: Im Kurs nicht besprochen und daher kein Klausurstoff. # bedeutet: Besprochen, denoch kein Klausurstoff.

Gliederung[4]

VORSPANN
- Gliederungsübersicht
- Gliederung
- Detailgliederung

TEIL I EINFÜHRUNG
- Kapitel 1 Grundlegende Fakten: Entwicklung und Einkommen
  - 1.1 Entwicklung und Einkommen
  - 1.2 Einkommen im Ländervergleich
  - 1.3 Einkommensverteilung innerhalb von Ländern
  - 1.4 Millennium Development Goals (MDG2015, SDG2030)
- Kapitel 2 Analyseansätze und Messkonzepte: Institutionen, Kontrakte, Indikatoren
  - 2.1 Mikro- und Makroperspektive
  - 2.2 Institutionen
  - 2.3 Zusammengesetzten Indikatoren (Composite Indicators, CI)
  - 2.4 Entwicklungs-Indikatoren
  - 2.5 Institutionen-Indikatoren
  - 2.6 Messung von Einkommen Messprobleme und Messkonzepte

TEIL II ENTWICKLUNG AUS DER MAKRO-PERSPEKTIVE: WACHSTUM UND INSTITUTIONEN
- Kapitel 3 Wachstum: Varianten des Solow-Modells und deren empirische Implementierung
  - 3.1 Steady State und gleichgewichtiger Wachstumspfad im Solow-Modell
  - 3.2 Steady-State-Regressionenen zur Erklärung des BIP pro Kopf
  - 3.3 Dynamik und Konvergenz im Solow-Modell
  - 3.4 Wachstums-Regressionen und Konvergenz
  - 3.5 Ökonometrische Fragen
  - 3.6 Erweiterung des Solow-Modells um Human-Kapital
  - 3.7 Messung des technischen Fortschritts durch Growth Accounting
- Kapitel 4 Institutionen und Wachstum
  - 4.1 Konkurrierende Views: Institutionen – Geographie – Politik
  - 4.2 Robustheit von ad hoc Wachstums-Regressionen
  - 4.3 Theorie: Institutionen und Wachstum Acemoglu & Robinson: Why Nations Fail
  - 4.4 Empirie: Institutionen und Wachstum Acemoglu, Johnson & Robinson (2001):
  - 4.5 Alternative Kanäle und alternative Views
  - 4.6 Wachstum und Institutionen bei Beck & Laeven (2006)
- Kapitel 5 Endogenes Wachstum und externe Effekte
  - 5.1 Technologischer Fortschritt
  - 5.2 Modellrahmen für ein R&D-Modell
  - 5.3 R&D Modell ohne Kapital
  - 5.4 Technologie-Nutzung und Bildung Produktion mit Varianten von Kapitalgütern
  - 5.5 Externe Effekte

TEIL III ENTWICKLUNG AUS DER MIKRO-PERSPEKTIVE: ANREIZE, VERTRÄGE UND INSTITUTIONEN
- Kapitel 6 Informations-Asymmetrien und Unsicherheit auf informellen Märkten
  - 6.1 Einführung zu Teil III: „Anreize, Verträge und Institutionen“ und „Markets in Agriculture“
  - 6.2 Informationsprobleme und Prinzipal-Agenten-Theorie

[4] Gliederung bis herab auf die Ebene der Abschnitte (`ENT_GLI.PDF`).
Teile der Gliederung können durch folgende Symbole gekennzeichnet sein: * bedeutet: Im Kurs nicht besprochen und daher kein Klausurstoff. # bedeutet: Besprochen, denoch kein Klausurstoff.

6.3 Unsicherheit und Erwartungsnutzen Erwartungs-Nutzenfunktion
6.4 Versicherung

Kapitel 7 Arbeit
7.1 Landbesitzer und Landarbeiter
7.2 Physiologisches Effizienzlohn-Modell
7.3 Dauerhafte Arbeitsverhältnisse und unbeobachtete Tätigkeiten
7.4 Dauerhafte Arbeitsverhältnisse und beobachtbare Aufgaben

Kapitel 8 Kredit
8.1 Einfache Kreditmärkte
8.2 Zins und Risiko (Lender‘s risk hypothesis)
8.3 Absicherung gegen Zahlungsausfall durch Sicherheiten
8.4 Absicherung gegen Zahlungsausfall durch Kredit-Rationierung (ohne Sicherheiten)
8.5 Asymmetrische Information und Kredit-Rationierung
8.6 * Interlinkage
8.7 Mikro-Kredite (Microfinance 1)
8.8 Experimente
8.9 Experimente zu Mikro-Krediten

Kapitel 9 Versicherung
9.1 Korrelation von Erträgen und Potential für gegenseitige Hilfe
9.2 Individuelle vs. aggregierte Unsicherheit
9.3 Grenzen der Versicherbarkeit (1)
9.4 Grenzen der Versicherbarkeit (2): Durchsetzung
9.5 Microfinance (2): Microinsurance [MI]

TEIL IV AUSGEWÄHLTE FRAGEN ZU ENTWICKLUNG UND ENTWICKLUNGSPOLITIK

Kapitel 10 Indien: Perspektiven der empirischen Entwicklungs-Forschung [Länderfallstudie]
IND.1 Basics
IND.2 Makroökonometrie mit Instrument-Variablen
IND.3 Mikroökonometrie mit (traditionellen) Beobachtungs-Daten am Beispiel von (ICRISAT-) Daten
IND.4 Randomized Control Trials in Banerjee und Duflo (2011) „Poor Economics“

Kapitel 11 China: Transition und Entwicklung [Länderfallstudie]
CHN.1 Grundlegende Informationen
CHN.2 Transition von der Plan- zur Marktwirtschaft
CHN.3 Wirtschaftliche Entwicklung
CHN.4 Politische und ökonomische Institutionen
CHN.5 „The Great Inversion“ und weitere langfristige historische Überlegungen

TEIL V * AUSGEWÄHLTE FRAGEN ZU ENTWICKLUNG UND ENTWICKLUNGSPOLITIK

TEIL VI ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK

Kapitel 12 Zusammenfassung

Kapitel 13 Ausblick

NACHSPANN

Verzeichnis der Anwendungen

Literatur